



Annalise Wagner
Stiftung



Annalise-Wagner-Stiftung c/o Regionalbibliothek
Marktplatz 1 | 17033 Neubrandenburg

Annalise-Wagner-Preis 2022

Vorschlag der Jury des 31. Annalise-Wagner-Preises

Der Jury des 31. Annalise-Wagner-Preises lagen 68 Bewerbungen und Vorschläge vor.

Einstimmig schlägt die Jury dem Kuratorium der Annalise-Wagner-Stiftung vor,
den 31. Annalise-Wagner-Preis zu vergeben an die

**vierbändige Kinderbuch-Serie „Robin vom See“ von Ulrich Fasshauer,
erschienen im Magellan Verlag.**

Begründung

Für den Annalise-Wagner-Preis 2022 votiert die Jury unter 68 Einreichungen einhellig für die Kinderbuchserie „Robin vom See“ des Berliner Autors Ulrich Fasshauer, erschienen im Magellan Verlag, Bamberg 2020.

Erstmals wird der Preis in seinem 31. Jahr damit für Kinderliteratur vergeben, vor allem aber an ein Werk, das ganz im Sinne der Stifterin Sympathie für die Region und ihre Menschen verbindet mit einem genauen – in diesem Fall überdies kindgerechten – Blick auf gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme sowie einer überaus gelungenen sprachlichen Gestaltung.

Die Reihe besteht aus den Bänden „Die Bande zur Rettung der Gerechtigkeit“, „Die Jagd nach der graugrünen Gefahr“, „Das Sturmtief über Schikagow“ und „Das Endspiel um die Dorfschule“, deren Handlung durch alle vier Jahreszeiten führt.

Der fiktive Schauplatz ist angesiedelt in der Mecklenburgische Seenplatte, Entstehungsimpuls dem Autor zufolge eine Paddeltour in der Kleinseenplatte zwischen Fürstenberg, PriePERT und Mirow.

Die Geschichten lassen den Leser teilhaben am Leben des etwa zehnjährigen Robin, der auf dem Campingplatz seines Vaters aufwächst in einer Freiheit kindlichen Handelns, wie sie heute selten geworden scheint. Zugleich bündelt sich in seiner Lebenswelt ein Abbild unserer Zeit.

Die Abenteuer des Titelhelden und seiner Freunde kreisen etwa um Mobbing, die Verselbstständigung medialer Sensationsgier, Konflikte in Patchworkfamilien oder schließlich gar Probleme des ländlichen Raums wie die drohende Schließung einer Schule, gegen die sich die Kinder mit wahrhaft demokratischer Finesse zur Wehr setzen.

Immer wieder muss sich Robin damit auseinandersetzen, dass ein faires, gerechtes, seinen eigenen Idealen entsprechendes Handeln nicht immer bequem und einfach ist. Auf diese Weise werden Wertvorstellungen unaufdringlich hinterfragt und gefestigt – unter Vermeidung plakativer, moralisierender Botschaften.

Phantasiegespräche mit der früh verstorbenen Mutter geben der Figur noch eine weitere emotionale, sensibel gestaltete Ebene. Nicht unerwähnt bleiben sollten zudem, auch wenn sie in die literarische Bewertung nicht einfließen, die treffenden Illustrationen.

Die Buchreihe erfüllt in hervorragender Weise die Forderung der Preis-Satzung nach inhaltlicher und literaturästhetischer Qualität mit Bezug zur Region.

Sie weckt Sympathie für die Akteure wie für die Schauplätze und fördert somit auch die touristische Anziehungskraft des Strelitzer Landes – ohne dass dieser Aspekt im Vordergrund stünde.

Umso mehr ermutigen die Geschichten zum Nachdenken über individuelle und gesellschaftliche Werte und vermitteln gerade einem jungen Publikum die Freude an Literatur.

Zusammengefasst sprechen für die Wahl des Preisträgers aus Sicht der Jury

- eine in der Geschichte des Annalise-Wagner-Preises neuartige Sicht auf die Region
- Inhalte von hoher gesellschaftlicher Relevanz mit starkem regionalem Bezug
- ein literarisch gestalteter Mikrokosmos, der aktuelle Probleme aus kindlicher Perspektive aufgreift und ihnen glaubwürdige Wertvorstellungen gegenüberstellt
- ein Werk, das mit sympathischen Helden Aufmerksamkeit auf die Region lenkt
- ein leichtfüßiger Erzählton, der die Lektüre für Kinder wie für Erwachsene zum Genuss macht
- ein innovatives Moment im Profil des Preises mit der erstmaligen Entscheidung für einen Preisträger aus dem Bereich Kinder- und Jugendliteratur.

Susanne Schulz, Mai 2022

Der Jury des 31. Annalise-Wagner-Preises gehören an

Herr Dr. Peter Heller Hans-Fallada-Klub Neustrelitz e.V.
<https://www.hans-fallada-klub.de/>

Herr Thomas Kowarik KUNSTHAUS Neustrelitz e.V.
<https://www.kunsthau-neustrelitz.de/>

Frau Dr. Diana Kuhk Kuratorium Annalise-Wagner-Stiftung

Herr Prof. Dr. Roman. F. Oppermann Kuratorium Annalise-Wagner-Stiftung

Frau Susanne Schulz Kuratorium Annalise-Wagner-Stiftung

Herr Dr. Rolf Voß Museumsverein Neubrandenburg e.V.
<https://www.museum-neubrandenburg.de/Bildung-Begegnung/Museumsverein/>